



Meditation im November 2016

Engel der Nacht

Lass dich umhüllen mit den sanften Tönen dieser Musik.

Schließe deine Augen und spüre deinen Atem, gib dich hin dem ewigen Fluss des Atems und wisse, es ist nicht nur reiner Sauerstoff den du einatmest, um deinen

Körper am Leben zu erhalten. Es ist auch Lebensenergie, die du einatmest und dafür gibt es viele Namen, vielen

von euch ist es geläufig unter dem Wort Prana. Es ist etwas, was man nicht erkennen kann, auch nicht euer heutiger Wissensstand kann dies erkennen. Doch es ist etwas, ohne das ihr nicht existieren könnt, du kannst es auch Nahrung der Seele nennen.

Es ist das Gleiche, wie wenn ich euch sage, dass ihr mit allem verbunden seid, dass aus eurem Körper feinste Lichtfäden hinaus dringen, glitzernd, schillernd, die Verbindung suchen mit allem. Mit all dem, was sich jetzt auch befindet in dem Raum, in dem du dich befindest, mit jedem Stuhl, mit jedem Bild, mit jeder Blume, mit jedem Menschen, mit jedem Tier.

Atme tief in deinem Bauch hinein und stell dir vor, dass du reine Lebensenergie in dich aufnimmst, die all deine Zellen belebt, dein Blut, deine Organe und gleichzeitig auch deinen Lichtkörper anfüllt. Alles was du tust oh du Mensch mit Bewusstheit, hat eine ganz andere Qualität.

Ich **der Engel der Nacht**, ich darf heute benutzen diesen Menschen, um zu euch zu sprechen. Denn die Worte sind wichtig, sie erreichen euren Geist, sie erreichen auch euer Herz. Ihr nehmt sie auf und jede Einzelne von euch setzt sie um, so wie es für dich angemessen ist. Doch mit diesen Worten transportiere ich auch eine Energie, feinste Schwingungen fließen zu dir, die du ebenfalls nicht mit Geräten kannst messen oder analysieren.

Doch du kannst sie spüren und jeder Mensch spürt sie anders und weil es wieder mal etwas ist, was eure sogenannte Wissenschaft nicht erklären kann, nicht einordnen kann tut sie es ab. Ihr wollt immer alles erklären können und einordnen, doch wie ich dir schon sagte, da jeder Mensch es anders aufnimmt, es anders umsetzt für sich selbst, kann man es nicht in Kategorien einordnen. Den Einen belebt es, dem Einen schenkt es Kraft und Energie für den Tag, weil er es gerade benötigt, dem Anderen schenkt es Ruhe, ist reiner Balsam für die Seele, lässt ihn in seine innere Mitte kommen und den Anderen lässt es sogar einschlafen, lässt in eine tiefe, tiefe Ruhe ihn gleiten.

Und wenn ich sage „ich der Engel der Nacht“, so müsste ich doch sagen „wir Engel der Nacht“, denn ich bin wahrlich nur Einer unter Vielen. Ja, es gibt auch Engel der Nacht, es gibt Engel der Dunkelheit, denn schau, ohne die Nacht könntest du als Mensch nicht überleben.

Die Nacht ist genauso wertvoll und wichtig wie der Tag und wenn das silberne Licht des Mondes die Erde berührt und dein Körper dir signalisiert er braucht jetzt Ruhe, dann gleitest du hinüber in eine andere Ebene des Seins.

Du glaubst es geschieht nichts in der Nacht mit dir, doch da geschieht oftmals viel mehr als am Tag. Deine Seele hat viel zu tun in der Nacht, denn da bist du endlich einmal in der Ruhe, da ruht vor allen Dingen dein Verstand, der dich so oft behindert am Tag das wahrzunehmen, was so offensichtlich dir oft begegnet.

Und **der Hüter deiner Seele** und auch **wir Engel der Nacht** haben viel zu tun, denn wir hüten und beschützen dich und wir achten auch darauf, dass du dich nicht verlierst in der Nacht, dass du wieder hinein gleitest in deinen Körper, wenn der Tag anbricht. Wir hüten auch deine Träume, in denen du all das verarbeitest, was du hast erlebt, in denen du aber auch das verarbeitest, was du nicht verstanden hast, deine größten Sehnsüchte, deine tiefsten Ängste.

Es ist die Zeit des Unterbewusstseins, es ist die tiefe Intuition, die nun sich kann ausbreiten in dir. Tag und Nacht, Mann und Frau. Ihr, die ihr lebt in einer lauten Welt, ja sogar des Nachts ist eure Welt noch laut und immerfort dringen Geräusche an euer Ohr. Ihr müsst wahrlich weit reisen, um an Orte zu kommen in denen es wirklich still ist und glaubt mir, ihr braucht die Stille viel mehr, als es euch bewusst ist. Ihr habt euch nur schon daran gewöhnt, habt euch angepasst, doch unterschiedlich sind auch eure Nervenkostüme, eure Energiekörper und manch einer von euch kommt nicht damit klar, dass es so laut ist, dass immerfort Geräusche dringen an dein Ohr. Und dabei wäre es so wichtig und wertvoll, wenn du wenigstens hättest in der Nacht Stille. Allenthalben dringen eure Rufe zu uns:

„Ich kann nicht schlafen, ich mache mir zu viele Gedanken,
ich wache nachts auf, mein Schlaf ist unruhig.“

Ja, wundert euch das? Was tust du, um sanft in den Schlaf zu gleiten?

Überprüfe einmal was du tust, kurz bevor du dich niederlegst. Lausche den Tönen, die ich spielen lasse im Hintergrund. Das wäre auch etwas für dich: Harfenspiel, zarte und sanfte Schwingungen. Denn ich weiß auch, wie schwer es euch fällt, Stille auszuhalten. Und das Menschenkind, durch das ich spreche, hat schon immer die Stille gesucht und sie hier an diesem Ort gefunden, hier ist es wirklich auch in der Nacht still.

Wir Engel der Nacht begleiten deinen Schlaf und du kannst es dir vorstellen, dass wir wahrlich alle stehen um deine Ruhestatt, dass wir stehen um dein Bett, dass wir spinnen ein zartes Geflecht um dich, damit du sanft kannst hinüber gleiten. Denn in der Nacht kann wahrlich Heilung geschehen, wenn du zur Ruhe kommst, wenn du los lässt, wenn du dich hin gibst, dann gibt es viel zu tun, auch für deinen Körper. Jetzt sind so Viele am Wirken in dir und um dich, Energiefelder werden ausgeglichen, ja es werden sogar Dinge von dir hinfert genommen, aussortiert, es wird Platz geschaffen. Und du reist durch Raum und Zeit, besuchst deine Familien auf anderen Planeten in fernen Galaxien, nimmst Kontakt auf mit deiner Seelenfamilie, verbindest dich wieder mit deinem Ursprung.

Glaub mir, es wäre dir nicht möglich dein Leben zu leben, wenn es nicht gäbe die Nacht, wo du auftankst, wo du Rückverbindung erfährst, wo du dir immer wieder neue Kraft abholst für dein Leben.

Stell dir vor, wie dein Körper ruhig und sanft in den Kissen ruht, während **wir Engel der Nacht** dich hüten und beschützen und wie deine Seele geht auf Reisen. Weit hinaus besucht sie andere Ebenen, besucht sie himmlische Gefilde, nimmt Rückverbindung auf mit ihrem wahren Sein. Und deine Seelenfamilie erwartet dich schon, freut sich und du bekommst wahrlich frische Energien zugeführt, spürst die Liebe, tauchst ein in eine andere Ebene des Seins, in deinen Ursprung, verbindest dich mit allen, mit allem was ist, fühlst dich vollkommen geborgen und geliebt.

Ja, ich weiß um deine tiefe Sehnsucht und glaube mir, viele von euch würden nicht mehr zurück kehren wollen und es ist unsere Aufgabe, darüber zu wachen, dass die feine Silberschnur, die dich mit deinem Körper verbindet, nicht abreißt Du wirst gereinigt, du wirst erfüllt und du darfst wieder erfrischt zurück kehren in deinen Körper, wenn es Zeit ist aufzuwachen, wenn der Tag wieder anbricht, deine Seele erholt sich des Nachts, wenn sie eintaucht in die Alleinheit. Es ist ein Heimkommen, wenn auch nur für eine begrenzte Zeit. Warum nennt man wohl auch den Schlaf den kleinen Tod?

Denn du bist wahrlich für diese Zeit nicht hier wirklich da, du bist bei deiner anderen Familie. Und dann ist es auch Zeit, dass du dich wieder verabschiedest, doch da ist keine Trauer, da ist nur Liebe und sanft gleitest du wieder zurück in deinen Körper. Ohne die Nacht hättest du keine Kraft für den Tag. Und deine Seele hat sich erfrischt, hat sich erholt und bringt dies alles zu deinem Körper.

Einst in alter Zeit, in der heiligen Stätte von Atlantis wusste man um dieses, man wusste auch um die große Kraft der Stille und der Nacht. Und auch damals kamen Menschen die Hilfe suchten und wenn sie ankamen, dann gingen sie in einen Raum der vollkommenen Stille. Nur

sanfte Töne, leise, kaum wahrnehmbar, umgaben sie, weil wahre Stille nur schwer auszuhalten ist. Und in diesen 3 Tagen und 3 Nächten beruhigten sich ihre Energiefelder und die Heilung konnte beginnen.

Spürst du die Ruhe, spürst du wie du ankommst bei dir selbst?

Auch ohne Worte fließt die Energie zu dir. Ihr habt es nur vergessen und ihr dürft euch wieder daran erinnern. Die Nacht ist ein Geschenk, habt keine Angst vor der Dunkelheit und vor der Stille, es ist lebensnotwendig.

Damals in Atlantis nannte man es auch Tempelschlaf, um damit zu zeigen, dass es ein heiliger Schlaf ist und ihr habt nur vergessen, dass im Schlaf Heilung geschehen kann. Und nicht nur für den Körper, der ja auch der Ruhe bedarf, sondern auch für euren Geist und für eure Seele, die sich gerade nach einem hektischen Tag, und der sich ja in eurer Zeit immer wieder aneinander reiht, ja, es gibt ja kaum noch Tage für euch, in denen ihr auch einmal Ruhe erfahrt, ist es so wichtig, sich nachts Ruhe zu gönnen und was macht ihr?

Ihr macht die Nacht zum Tage. Lichter brennen hell, so dass das silberne Licht des Mondes gar nicht mehr zu erkennen ist und schon gar nicht das Glitzern der Sterne.

Der Geräuschpegel steigt nachts sogar an und die Nacht verschwindet darin und da wundert ihr euch, dass ihr krank seid?

Suche dir in der Nacht einen stillen Ort und wenn es dir nicht möglich ist, dann verschließe deine Ohren, du musst lernen abzuschalten. Und wenn du nicht einschlafen kannst, dann stell dir vor, wie wir Engel der Nacht um dein Bett stehen, wie wir dich liebevoll anschauen und vielleicht kannst du dir eine ganz leise und sanfte Musik herbei holen, aber wirklich nur ganz leise, nur sanfte Schwingungen sollen dich hinüber gleiten lassen.

Und dann stell dir vor, wie die Engel der Nacht dich ganz sanft anfassen und wie Energien der Heilung in dich hinein fließen, wie wir deine Gedanken sanft umhüllen. Und du weißt, dass jetzt nichts wichtig ist, dass all das was du am Tag nicht geschafft hast, dass all das was dich am Tag so sehr bedrückt, jetzt keine Bedeutung hat. Jetzt darfst du zur Ruhe kommen, jetzt gibt es einmal nichts zu tun für dich.

Du nimmst wahr, wie dein Körper sich sanft anschmiegt in deine Kissen und Decken. Sorge für dich, dass du es warm und gemütlich hast und achte auf Stille. Du kannst auch abspielen das, was ich gesprochen habe auf diese Scheibe, denn nicht zufällig spreche ich so langsam, so achtsam, mache viele Pausen, damit sich auch dein Verstand beruhigen kann und du sanft gleitest in den Schlaf, den wir Engel der Nacht behüten.

Und während du nichts tun musst, geschieht unendlich viel. Ja, wahre Heilung geschieht jetzt, während du ruhest und deine Seele auf Reisen geht. Auch wenn du des Morgens aufwachst und glaubst nicht mehr zu wissen, ist doch alles geschehen. Es würde dich wahrlich überfordern, wenn du jetzt wo dein Verstand wieder wach ist, dich an alles erinnern würdest. Ja, du könntest ja nicht in den Tag hinein gehen, könntest nicht deine Aufgaben erfüllen mit all dem, was du hast erlebt in der Nacht. Dein Verstand, das kannst du mir glauben, wäre sehr überfordert, denn du darfst nicht vergessen, dass der Tag auch wichtig ist.

Es ist die aktive Seite des Seins, da ist dein Verstand gebraucht, wird benötigt, wenn die hellen goldgelben Strahlen der Sonne den Tag erhellen. Dann bist du wach und lebst dein Leben, weil du bist Mensch und weil du gebraucht wirst. Ja, wir brauchen dich, du hast eine Aufgabe übernommen und wir brauchen Menschen wie dich, die mit ihrem Sein den Tag erhellen, die ihr Licht strahlen lassen, jeder Einzelne an seinem Platz. Da wo du jetzt bist ist dein Platz, da gibt es etwas zu tun für dich, da erfüllst du deine Aufgaben. Und wenn du irgendwann spürst:

„Das ist nicht mehr mein Platz, ich habe alles hier erfüllt, was es zu erfüllen gab“, dann ziehe weiter oder verändere deinen Platz.

Niemals würde ein Lichtwesen dich zwingen, irgendwo zu sein. Du hast die Wahl, an welchem Platz du mit deinem Licht dein Umfeld willst erhellen. Und wenn du spürst:

„Ich fühl mich hier nicht wohl, hier stimmt etwas nicht,
mein Licht kann hier nicht hell scheinen,

ich werde immer kleiner und kleiner und mein Licht immer blasser und blasser“,
dann schau wo du kannst etwas verändern.

Es ist deine Aufgabe als Mensch dafür zu sorgen, dass es dir gut geht, dass du glücklich bist,
dass dein Leben voller Freude ist, dass du tief in dir spürst:

„Hier bin ich richtig, hier darf ich sein so wie ich bin,
hier fühle ich mich geliebt, angenommen und hier habe ich auch die Muße
und die Stille um mich, um immer wieder aufs Neue Kraft zu schöpfen für mein Sein.“

Doch wenn du bist voller Unruhe, wenn du des Nachts keine Ruhe findest, keine Stille, wenn
du dich unwohl fühlst, wenn tief in dir eine Stimme ist: „

Hier bin ich nicht glücklich, hier kann ich mich nicht voll entfalten“,
dann ist die Zeit etwas zu verändern.

Du entscheidest, wie die Veränderung auszusehen hat und du entscheidest auch, ob du es
denn tust. Achte einmal in der nächsten Zeit darauf, wie ruhig und erholsam dein Schlaf ist.
Ob du wirklich erfrischt am anderen Tage aufwachst, voller Tatendrang, voller neuer Ideen,
voller neuer Inspirationen und ob du auch die Kraft hast, die Ideen umzusetzen. Ansonsten
musst du schauen, was du auch kannst verändern in dem Raum, in dem du schläfst, ist er
wirklich so eingerichtet, wie du es magst?

Umgib dich mit ruhigen und schönen Dingen und achte, hörst du, achte auf die Stille, die so
wichtig ist. So sehr wichtig, glaube mir. Und dann wisse, dass du niemals, auch nicht in der
Nacht bist alleine. Ja, gerade in der Nacht sind **wir Engel der Nacht** sehr aktiv mit dir
beschäftigt, achten auf dich, hörst du?

Und vergiss nicht, wir stehen um dein Bett und behüten dich, wenn du sanft hinab gleitest in
den Schlaf, in den kleinen Tod, weil deine Seele sich begibt zurück.

Es ist wichtig, oh ihr geliebten Menschen, dass ihr euch Ruhe und Schlaf gönnt. Achte den
Schlaf, achte die Nacht genauso wie den Tag, Mond und Sonne und achte die Stille.

Wir Engel der Nacht segnen dich

und wir segnen deinen Schlaf, jede einzelne Nacht in deinem Leben.